



Pro Historia Glis

Postfach 211, 3902 Glis

Protokoll der 19. Generalversammlung vom 26. März 2010 im Pfarrheim in Glis

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2009
3. Berichte des Präsidenten
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Mitgliederbeitrag
6. Wahlen
7. Aufnahme von Neumitgliedern
8. Anträge und Beschlüsse
9. Verschiedenes

Die heutige Generalversammlung ist statutenkonform einberufen worden. Gefasste Beschlüsse sind also verbindlich.

Die Traktandenliste wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

Begrüssung

Der Präsident Heli Wyder kann 120 Vereinsmitglieder zur Generalversammlung begrüßen.

Einen besonderen Willkommensgruss entbietet er den Gästen: Pfarrer Alois Bregy und Peter Jossen, der Stadtpräsidentin und Nationalrätin Viola Amherd, Stadtschreiber Dr. Eduard Brogli, Alt Burgerpräsident Guntern Richard, André Jossen Vizebürgermeister, und Wyder Egon Altburgerrat, Prof. Dr. Louis Carlen, Dr. Steffen Hans, Vizepräsident der Stiftung Landmauer Gamsen, Paul Schnydrig Präsident Ischers Brigerbad, Charly Schnidrig, Präsident Kulturkommission Mund, Dr. Stefan Loretan, Präsident Rottenbund, Kämpfen Othmar, Präsident Verein zur Erhaltung der Bärgeri, Gaby Armangau und Paul Heldner, Ehrenmitglieder des Vereins Pro Historia.

Es sind folgende Entschuldigungen eingegangen:

Siegried Fischer-Willa, Stadträtin, Lucia Näfen, Stadträtin, Louis Ursprung, Stadtrat, Eggel Matthias, Stadtrat, Esther Waeber-Kalbermatten, Staatsrätin, Pfarrer Paul Martone, Brig und Paul Zurbriggen, Turtmann, Dr. Gabriel Imboden, Geschichtsforschender Verein, Peter Imboden, Präsident „Ischers Visp“ Kurt Studer von der IG Gamsen, Burgerpräsident Franz-Josef Amherd, Tscherrig Georges, Daniel Roten und Fritz Muhmenthaler vom Vorstand der Pro Historia.

Von den Vereinsmitgliedern haben sich entschuldigt: Tscherrig Alois, Kutschera Silvia, Kutschera Heinz, Zehnder Lea, Ruff Jean-Pierre, Ruff Irmgard, Eyer Stefan, Walker Ruth, Walker Viktor, Seiler Josianne, Seiler Alain, Stucky Bernhard, Dr. Alois Grichting, Mathieu Anni, Lauber Joseph, Ruppen Stephan, Lambrigger Carmen, Rebetez Yvonne, Mutter Hans, Schmid-Kuonen Marlies, Klingele Christine, Klingele Alfred, Blatter Amadé, Gretz Laura, Gretz Thomas, Flatzek Angela, Karlen Stephanie, Karlen Franz, Wyder Toni, Jurt Marietta, Heinzen Marie-Agnes, Borter Alice, Borter Walter, Rieder Gaby, Carlen Rosmarie, Carlen Philipp, Huber Arthur, Heldner Hubert, Lengen Fredy, Dr. Heinzen Paul-Renato, Elsig Esther, Elsig Hugo, Brantschen-Andenmatten Käthy.

Der Präsident dankt allen Helfern die zum Gelingen der heutigen Generalversammlung beigetragen haben, bei der Installierung des Saals, der Dekoration der Tische, und der Bereitstellung der Getränke.

Die Küchenmannschaft unter Jean-Louis Borter bereitet uns ein schmackhaftes Nachtessen.

Er verdankt die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand den er kurz vorstellt

Auch im vergangenen Jahr haben uns Vereinsmitglieder für immer verlassen. Der Präsident bittet um eine Gedenkminute.

Protokoll

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 27. März 2009 wurde an der Vorstandssitzung vom 12. Mai 2009 vom Vorstand, wie vom Schreiber verfasst, genehmigt und verdankt.

Erstmals wurde auf eine Beigabe zur Einladung an die GV verzichtet. Der Aufwand ist ganz einfach zu gross.

Für allfällige Interessenten liegen am Vorstandstisch eine Anzahl Protokolle auf.

Ein Verlesen des Protokolls wird nicht verlangt. Es wird wie verfasst genehmigt und verdankt.

Der Protokollführer dankt Egon Wyder für die aufwändige Reinschrift ins Protokollbuch.

Berichte des Präsidenten:

Vereinslogo

Frau Annelies Benelli hat uns ein sehr schönes neues Logo gestaltet. Ihre Arbeit wird mit Applaus und einem Strauss Blumen verdankt.

Schriftenreihe 2010

Wie bereits im Walliser-Boten angekündigt, liegt der diesjährigen Ausgabe ein Manuskript von Rudolf Kronig zugrunde.

Das Buch trägt den Titel „Vorbei, doch unvergessen“ und den Untertitel “Selbstversorgung und Nomadentum am Beispiel einer Gliser Bauernfamilie“.

Viktor Tscherrig stellt das Buch vor. Er findet die Publikation kulturhistorisch und sozialgeschichtlich wertvoll und ganz im Sinne der Vereinsziele der Pro Historia. Für die Fotos und die Gestaltung war Georges Tscherrig verantwortlich. Für seine sehr grosse und uneigennützig Arbeit verdient er grossen Dank.

Viktor Tscherrig benutzt die Gelegenheit, Georges Tscherrig, dem scheidenden Vorstandsmitglied auch sonst zu danken. Georges war für die Pro Historia ein richtiger Glücksfall. Mit seinem profunden geschichtlichen Wissen, seinen vielfältigen Beziehungen, seinen Artikeln in der Presse und seinen positiv kritischen Interventionen hat er viel zur erfolgreichen Arbeit des Vorstandes beigetragen. Der Präsident lässt ihm, da er heute abwesend, durch Vermittlung seiner Frau ein kleines Geschenk überreichen.

Der Autor Kronig Rudolf dankt allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Einige sind im Vorwort zum Buch namentlich aufgeführt. Andere haben bewusst auf eine namentliche Nennung verzichtet.

Das Buch wird allen Mitgliedern der Pro Historia wie üblich gratis abgegeben. Für zusätzliche Exemplare gilt der offizielle Verkaufspreis von Fr. 30.00.

Für die nächste Ausgabe der Schriftenreihe konnte Dr. Stefan Loretan gewonnen werden. Er stellt kurz das gewählte Thema „Der Gliserfriedhof, seine Geschichte und berühmte Gräber“ vor.

Auch dieses Jahr können aus dem Buchvorrat, Bände aus der Wallisergeschichte von Fibicher und Dorfschaften Glis Gamsen Brigerbad von Theodor Wyder zu einem Vorzugspreis erstanden werden.

Landmauer Gamsen

Der Präsident orientiert anhand von Bildern über den gegenwärtigen Stand der Sanierungsarbeiten. Gegenwärtiges Hauptanliegen ist die Gestaltung der ehema-ligen Suste.

Wer zusätzliche Informationen wünscht, kann diese über www.landmauer.ch abrufen.

Bärgeri

Das Projekt Erhaltung der Bärgeri-Wasserleitung, ursprünglich ein Kind der Pro Historia, wird nun durch den Verein zur Erhaltung der Bärgeri betreut. Dessen Präsident Othmar Kämpfen stellt das Jahresprogramm 2010 vor.

- Neues Teilstück in offener Wasserführung
- Sanierung Teilstück Rufi
- Gemeinwerk 29. Mai 2010
- Kapellenfest Obernesseltal

Landmauerweg, Natur- und Kulturweg

Dieses Projekt wurde s.Z. vom Präsidenten Wyder Heli angestossen. Er hat seither dazu umfangreiche Abklärungen vorgenommen und Pläne entworfen. Er skizziert anhand von Bildern die Eckdaten des Projektes:

- Angesprochene Kreise
- Wegstrecke
- Infoinseln und deren Gestaltung
- Begleitdokumentation in mehreren Sprachen
- Wanderhilfen wie Navigationsgeräte, Expeditionsrucksäcke für Kinder usw.

Geplant ist eine enge Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, dem Verkehrsverein, der Burgerschaft Brig-Glis, der Stiftung Landmauer, Valrando, sowie der IG Gamsen.

Die Verwirklichung hängt von der Mittelbeschaffung ab. Die Pro Historia wird in nächster Zeit der Stadtgemeinde ein Grobkonzept vorlegen.

Es fehlt also nicht an Plänen und Projekten. Um sie zu verwirklichen braucht es möglichst viele Vereinsmitglieder. Alle sind zur Werbung von Neumitgliedern aufgerufen.

Kassabericht

Anna Gex-Collet präsentiert den Stand der Vereinskasse:

- Total Einnahmen Fr. 16'388.30
- Total Ausgaben Fr. 14'405.75
- Vermögenzunahme Fr. 1'982.55

Revisorenbericht

Namens der Revisoren, Walter Kluser und Uli Walker, verliest Walter Kluser den Revisorenbericht.

Er bescheinigt der Kassierin eine einwandfreie und vorbildliche Kassaführung und beantragt Dechargeerteilung. Diese wird mit anhaltendem Applaus erteilt.

Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag blieb seit der Gründung der Pro Historia unverändert. Inzwischen sind die Kosten, beispielsweise die Auslagen für die Schriftenreihe, für Portispesen usw. stark gestiegen.

Eine Anpassung des Mitgliederbeitrags drängt sich auf. Der Vorstand schlägt deshalb der Versammlung eine Erhöhung des Beitrags von Fr. 20.00 auf Fr. 30.00 vor. Dem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt. Der neue Beitrag ist erstmals 2011 geschuldet.

Wahlen

Es liegen die Demissionen von Viktor Tscherrig und Georges Tscherrig vor.

Viktor Tscherrig, Lehrer am Kollegium in Brig, hat sich stark bei der Sanierung und bei Neubauten am Kollegium engagiert, möchte also künftig hier Schwerpunkte setzen. Er war für die Herausgabe der jährlichen Schriftenreihe verantwortlich. Im Vorstand wurde er durch seine präzisen und fundierten Stellungnahmen und seine umgängliche Art sehr geschätzt. Dafür verdient er den Dank aller Mitglieder. Der Vorstand gibt diesem Dank durch ein kleines Geschenk Ausdruck.

Viktor Tscherrig hat sich in verdankenswerter Weise um einen möglichen Ersatz im Vorstand bemüht. Er schlägt Schmidhalter Matthias, Lehrer für Deutsch und Geschichte am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig vor.

Der Vorstand erachtet Matthias Schmidhalter aufgrund seiner Ausbildung und beruflichen Tätigkeit als idealen Ersatz für den scheidenden Viktor Tscherrig.

Die Versammlung teilt diese Meinung und wählt Matthias Schmidhalter mit grossem Applaus zum neuen Vorstandsmitglied.

Für den ebenfalls ausscheidenden Georges Tscherrig konnte noch kein Ersatz gefunden werden. Georges Tscherrig hat sich als versierter Journalist grosse Verdienste für den Verein erworben. An den jährlichen Ausgaben der Schriftenreihe war er stets massgeblich beteiligt.

Ideal wäre es wieder einen Journalisten in den Vorstand zu bekommen. Der Vorstand wird sich diesbezüglich umsehen.

Aufnahme von Neumitgliedern

Anna Gex-Collet berichtet von den Neumitgliedern die seit der letzten GV gewonnen werden konnten:

Bodenmüller Daniela, Carlen Philipp, Carlen Rosemarie, Eggel Matthias, Fischer-Willa Siegrid, Heldner Hubert, Heldner Jakob, König Bernadette, Lauber Joseph, Loretan Bernadette, Näfen Luzia, Näfen Fredy, Nellen Peter, Rebetez Michel, Schmid Carlo, Schmidhalter Pius, Schneller Carmen, Schnidrig Paul, Tenisch Rosemarie, Tscherrig Alois, Venetz Margot.

Die Versammlung bekräftigt mit Applaus deren Aufnahme in den Verein.

Anträge und Beschlüsse

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

Der Präsident weist auf die am 26./ 27. Juni 2010 in Brig stattfindende Generalversammlung des Vereins Archäologie Schweiz hin. Das entsprechende Programm haben die Mitglieder zusammen mit der Einladung zur heutigen GV erhalten.

Präsident Heli Wyder beschliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung. Er übergibt das Zepter für den gemütlichen Teil an Anton Nellen. Dieser gibt die dafür notwendigen organisatorischen Hinweise.

Die Stadtpräsidentin und Nationalrätin Viola Amherd überbringt die Grüsse der Stadtgemeinde. Sie gratuliert zur vielseitigen und engagierten Arbeit des Vereins und dankt für den grossen Einsatz. Sie wäre glücklich, an den Urversammlungen auch so viele interessierte Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Sie stellt fest, dass der Pro Historia auch in Zukunft gute Projekte und Ideen nicht fehlen werden. Besonders das Projekt Landmauerweg findet ihren Beifall.

Die Küchenmannschaft hat der Versammlung ein köstliches und reichhaltiges Mahl bereitet. Bei gemütlichem Zusammensein und angeregter Diskussion wird die Generalversammlung 2010 beendet.

Brig-Glis am 31. März 2010

der Schreiber:

R. Kronig